

Baar, 23. September 2010

Einladung zum H Focus Dialog

WESENTLICHE FAKTOREN ZUR WIRTSCHAFTLICHKEIT IM LANGZEITBEREICH

Herausforderung im Rahmen der neuen Pflegefinanzierung

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit der neuen Pflegefinanzierung sind die Kosten der Pflege- und Betreuungsleistungen sowie der Hotellerie nachweislich und transparent darzustellen. In vielen Institutionen besteht heute keine (vollständige Transparenz) zu den einzelnen Leistungen. Pflege und Betreuung werden heute öfters aus der Hotellerie heraus quersubventioniert. In Zukunft wird mehr Transparenz gefordert werden und Quersubventionierungen sind – je nach Kanton – nicht mehr zulässig. In einzelnen Kantonen ist absehbar, dass der Druck auf die Tarife steigen wird. Die Überprüfung der Wirtschaftlichkeit erhält eine neue Bedeutung.

Welche Möglichkeiten gibt es, um in Alters- und Pflegeheimen eine Effizienzsteigerung ohne Qualitätseinbusse zu erreichen?

Diskutieren Sie mit uns und anderen Experten aus der Praxis über diese Fragestellung. Erfahren Sie wie das Alters- und Pflegeheim Promulins in Samaden mit dieser Herausforderung umgeht und neue Synergien schafft.

Mittwoch, 10. November 2010, von 17.00 bis 20.00 Uhr an unserem Sitz in Baar

Zur Einführung sind folgende Referate vorgesehen:

- Was sind die wesentlichen Faktoren der Wirtschaftlichkeit im Langzeitbereich (Susanne Peretti)
- Umsetzungsbeispiel aus der Praxis (Rainer Herold, LPD Spital Oberengadin Samaden)

Bitte melden Sie uns Ihre Teilnahme per E-Mail oder mit beiliegendem Talon bis am 22. Oktober 2010.

Freundliche Grüsse

H Focus AG



Dr. Roland Wormser
Partner



Susanne Peretti
Partner